

Kindertagesstätte „St. Josef“ übergeben



Am 30.06.2019 wurde der Erweiterungsbau des Kindergartens nach einer feierlichen Andacht, die von den Kindergartenkindern und Domkapitular Clemens Bieber gestaltet wurde, seiner Bestimmung übergeben. Pfarrer Stefan Redelberger segnete die neue Einrichtung. Anschließend fand ein großes Kindergartenfest, mit tollen Darbietungen der Kindergartenkinder statt. Frau Schwöbel und ihr Team haben sich ein buntes Programm einfallen lassen und gemeinsam mit den Kindern umgesetzt. Die Bevölkerung nutzte die Gelegenheit um die neuen Räume in großer Zahl zu besichtigen. Bereits am 29.06.2019 fand ein Kammersabend mit ansprechenden Ansprachen und Grußworten von Pfarrer Stefan Redelberger, Bürgermeister Achim Müller, Caritas-Geschäftsleiterin Pia Theresia Franke, Architekt Georg Redelbach, Kindergartenleiterin Claudia Schwöbel und Kirchenpfleger Martin Schebler statt.

Der enorme Kraftakt der Kirchenverwaltung unter der Leitung von Marianne und Martin Schebler, des St.-Josefsvereins unter der Vorsitzenden Marita Rentz, des Kindergartenteams unter der Leitung von Claudia Schwöbel sowie der politischen Gemeinde, die mit Bürgermeister Achim Müller treuhänderisch die Bauherrschaft übernommen hat, wurde in allen Ansprachen gewürdigt.



Foto: Achim Müller

Bild links: Die stellvertretende Landrätin Sabine Sitter überbrachte die Glückwünsche des Landkreises Main-Spessart.



Foto: Achim Müller

Bild rechts: Die Kindergartenleiterin Claudia Schwöbel und Bürgermeister Achim Müller bestücken die Erinnerungs-Schatulle die anschließend im Mauerwerk eingelassen wurde.

Inhalt der Schatulle: Ein Bild auf dem sich alle Gruppen des Kindergartens verewigt haben, jeweils eine Tageszeitung der Main-Post und des Main-Echos vom 29.06.2019 sowie eine Erinnerungsurkunde.

Erfolgreiche Leistungsprüfung



Foto: Tilman Hörning

14 Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehr Birkenfeld legten am 18.07.2019 erfolgreich die Leistungsprüfung in verschiedenen Stufen ab. Kreisbrandinspektor Andreas Schmitt gratulierte im Namen der Inspektion Marktheidenfeld. Bürgermeister Achim Müller tat dies für die Gemeinde.

Der SV Birkenfeld verdient sich die goldene Raute mit Ähre des BFV

Aus den Händen vom Kreis-Ehrenamtsbeauftragten Ludwig Bauer erhält der SV Birkenfeld im Rahmen des diesjährigen Ortspokalturniers, die goldene Raute mit Ähre. Dies ist eine der höchsten Auszeichnungen, die der BFV zu vergeben hat.



Foto: Sabine Eckert

v.l.: Steffen Roth (Vorsitzender), Carsten Roth (Kassier), Helmut Neder (Vorsitzender), Achim Müller (Bürgermeister), Ludwig Bauer (BFV) und Andreas Konrad (Vorstand)

TERMINKALENDER



Bekanntmachung von Termin u. Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen
Formulare und Vordrucke der VG abrufbar über die Homepage der Gemeinde Birkenfeld
unter www.Gemeinde-Birkenfeld.de

ab 01.08.2019	Neue Öffnungszeiten in den Rathäusern (siehe unten!)
ab 03.08.2019	Neue Öffnungszeiten der KÖB am Samstag: 10.00 bis 11.00 Uhr
02.-04.08.2019	Jugendzeltlager in Billingshausen
08.08.2019	Sprechtag der Unteren Bauaufsichtsbehörde VG Marktheidenfeld
08.08.2019	Abfuhr der gelben DSD-Säcke
12.08.2019	Seniorenachmittag – Sonderfahrt zur Laurenzi Messe
15.08.2019	Kräuterweihe Kreuzberg
21.08.2019	Abfuhr der Papiertonne
21.08.2019	Redaktionsschluss f. Veröffentlichungen im nächsten Mitteilungsblatt
24.08.2019	3. Sommerfest der Mopedfreunde Birkenfeld an der Egerbachhalle
02.09.2019	Schützen-Café 15.00 – 18.00 Uhr Schützenhaus
12.09.2019	Diözesanwallfahrt – Kath. Deutscher Frauenbund - Frauenkreis
14.09.2019	Altpapier- u. Kleidersammlung

Dienststunden in der Gemeindekanzlei bzw. in der Verwaltungsgemeinschaft

Birkenfeld	Dienstag:	17.00 - 19.00 Uhr
☎ 09398-355	Donnerstag:	18.00 - 19.30 Uhr
Billingshausen	Dienstag:	18.00 - 20.00 Uhr
☎ 09398-290		
Internet:	www.gemeinde-birkenfeld.de	

Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

☎ 09391/6007-0	Montag - Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr
	Donnerstag:	15.30 - 17.30 Uhr
Internet:	www.vgem-marktheidenfeld.de	
Amtsblatt:	amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de	

Öffnungszeiten der Erdaushub –und Bauschuttdeponie Anlieferung von Rasenschnitt und Laub (Kleinmengen) samstags 10:00 – 12:00 Uhr

Ast- und Strauchgut jeweils am ersten Samstag im Monat von 09:00 – 10:00 Uhr
Deponiewart Erwin Karl ☎ 09398-539 / Vertreter: Bruno Hörning ☎ 09398-489

Aus dem Gemeinderat:

ÖFFENTLICHE SITZUNG AM 27.06.2019

TOP 1	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 06.06.2019
--------------	---

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 06.06.2019 ist allen Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugegangen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 06.06.2019 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 13 Persönlich beteiligt 0

TOP 2	Bauantrag: Nutzungsänderung eines bestehenden Daches und Neubau einer Gaube Bauort: Fl. Nr. 1056/2, Frühlingsstr. 13, Gemarkung Birkenfeld
--------------	---

Der o.g. Bauantrag wird zur Kenntnisnahme dem Gemeinderat vorgelegt. Die Vorlage erfolgt im Genehmigungsverfahren (Art. 58 BayBO).

- Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Östlich des Urspringer Weges I, 3. Änderung“ (Allg. Wohngebiet).
- Es werden alle Festsetzungen eingehalten.
- Es sind fünf Stellplätze vorhanden.

zur Kenntnis genommen

TOP 3	Bauantrag zur Nutzungsänderung eines Getränkemarktes in zwei Wohnungen Bauort: Fl. Nr. 120, Pfetzerstr. 1, Gemarkung Birkenfeld
--------------	--

Ab diesem TOP ist Gemeinderat Pietsch anwesend.

Das o.g. Baugesuch wird dem Gemeinderat zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO vorgelegt. Dabei wurde Folgendes festgestellt:

- Das Bauvorhaben liegt im Innenbereich (§ 34 BauGB) der Gemarkung Birkenfeld. Das Vorhaben ist zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt. Um die Gebietsart zu wahren sollte mit Genehmigungen von Wohnung im Erdgeschossbereich zurückhaltend umgegangen werden.
- Nach Überprüfung durch die Verwaltung sind im OG und Dachgeschoss jeweils eine Wohnung genehmigt. Durch die zwei hinzukommende Wohnungen sind dann insgesamt vier Stellplätze erforderlich. In den Planunterlagen sind insgesamt sechs Stellplätze dar-

gestellt, wobei durch die Zufahrtssituation nicht alle Stellplätze nutzbar sind. Es wird jedoch davon ausgegangen, dass vier Stellplätze anfahrbar sind.

- Die Unterschriften der Nachbarn sind vollständig.
- Es sind vier Stellplätze vorhanden.
- Die Verwaltung weist darauf hin, dass zwei Handwerksbetriebe Fl.Nr. 220 und Fl.Nr. 214, Gewerbebetrieb Fl.Nr. 1 und eine Gaststätte Fl.Nr. 81 in unmittelbarer Nähe liegen.

Beschluss:

Gegen den Bauantrag zur Nutzungsänderung eines Getränkemarktes in zwei Wohnungen, Bauort: Fl. Nr. 120, Pfetzer Str. 1, Gemarkung Birkenfeld werden keine Einwendungen vorgebracht. Das Einvernehmen zum Bauvorhaben nach § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 4 Bauvoranfrage zum Bau von drei Hälterteichen, Fl.Nr. 2339 (Lage Wasserhaus), Gemarkung Billingshausen

Herr Hendrik Schreier beantragt mit Schreiben vom 07.06.2019 den Bau von drei Hälterteichen auf dem Grundstück Fl.Nr. 2339, Gemarkung Birkenfeld (s. Anlage)

Diese sollen der Aufbewahrung von Speisefischen dienen.

Der Antrag wurde von der Verwaltung geprüft.

Das Baugrundstück befindet sich im Außenbereich der Gemarkung Birkenfeld. Die Fläche ist als landwirtschaftliche Fläche dargestellt.

Für eine Bebauung müssten die Voraussetzungen des § 35 BauGB erfüllt sein.

Infrage kommt eine landwirtschaftliche Privilegierung. Allerdings dienen die Becken nur der Aufbewahrung. Dies ist eher einem Gewerbebetrieb zuzuordnen. Diese Auffassung wurde auch vom der Unteren Bauaufsichtsbehörde bestätigt.

Das Bauamt der VG empfiehlt, das gemeindliche Einvernehmen nicht in Aussicht zu stellen, d.h. folgende BV abzulehnen.

Sollte an dem Antrag festgehalten werden, sind die Voraussetzungen des § 35 BauGB näher zu begründen, ggf. nachzuweisen.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zur obigen Bauvoranfrage wird in Aussicht gestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 14 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 5 Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise

TOP 5.1 Erweiterung des Kindergartens; Status

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Einweihungsfeierlichkeiten am 29. und 30.06.2019.

Der Bauhof arbeitet hier zu.

Aus der Bürgerschaft wurde Kritik am Zustand des Hofes geäußert.

In diesem Zusammenhang stellt der Bürgermeister fest, dass der Zustand des Hofes nicht im Verantwortungsbereich der Gemeinde liegt.

Bis auf den Hof und der nicht fertiggestellten Kleinkindspielfläche ist die neue Anlage in Top-Zustand.

Die Fa. Schebler-Bau hat zugesichert, dass der Hof in dieser Woche mit einem funktionellen Bauzaun und ordentlichen Planen abgeteilt wird.

Programm der Feierlichkeiten:

Samstag, 29.06.2019

18:30 Uhr Eintreffen der Gäste
19:00 Uhr Führung der Gäste durch die neue Einrichtung
19:30 Uhr Einsetzen der Erinnerungsschatulle in das Mauerwerk

20:00 Uhr

- Begrüßung durch Herrn Pfarrer Redelberger
- Grußwort durch Bürgermeister Müller
- Pause / Buffet
- Grußwort – Frau Franke / Caritas
- Ausführungen – Herr Redelbach / Architekt
- Grußwort – Frau Schwöbel / Kindergartenleitung
- Grußwort – Herr Schebler / Kirchenverwaltung

Musikalische Einlagen durch Nico Vogel

Sonntag, 30.09.2019

13:30 Uhr Festandacht in der Pfarrkirche
Anschließend „Tag der offenen Tür“ und Kindergartenfest

In der vergangenen Woche wurde die Schlussrechnung zur Vorlage bei der Förderstelle von der Kämmerei, in Zusammenarbeit mit den Fachplanern dem Bauamt der VG und dem Bürgermeister erstellt. Seit 21.06.2019 liegen die zahlreichen Unterlagen bei der Förderstelle der Regierung zur Prüfung.

Mit Stand 26.06.2019 wurden 2.197.845 € für die Maßnahme aufgewendet.

TOP 5.2 Kanal- und Wasserleitungen; Status

Die Kanal- und Wasserleitungsarbeiten gehen gut voran. Im Sennfelder Weg und im Tannenweg sind die Arbeiten bis auf die Feinteerdecke abgeschlossen.

Derzeit wird der Kanal und die Wasserleitung im oberen Bereich des Birkenwegs erneuert.

Mit Stand 25.06.2019 wurden 52.000,- € für diese Maßnahmen aufgewendet.

TOP 5.3 Umbau der Leichenhalle in Birkenfeld; Status

Seit 24.06.2019 ist die Fa. Schebler wieder an der Baustelle. Die alte Zweikammerklärgrube die im Bereich der neuen Fundamente liegt hat die Arbeiten verzögert.

Der geringe Baufortschritt liegt nicht im Verantwortungsbereich der Gemeinde und auch nicht an fehlenden Bauplänen. Die Fa. Schebler wurde vom Bürgermeister aufgefordert, die Arbeiten zügig fortzuführen.

Für diese Maßnahme wurden mit Stand vom 26.06.2019 33.041,- € aufgewendet.

TOP 5.4 Lagerräume im Kellergeschoss der Egerbachhalle

Die Lagerräume im Keller der Egerbachhalle sind fertiggestellt und können nach Abnahme der Feuermeldeanlage unter den Vereinen, die ihr Interesse angezeigt hatten, verlost werden. Die Nutzungsgebühr wurde vom Gemeinderat in einer früheren Sitzung auf 120,- € jährlich festgesetzt.

Für diese Maßnahme wurden bisher 24.928 € aufgewendet.

TOP 5.5 Sanierung Rathaus; Status

Die Ausschreibung für die Natursteinarbeiten ist am Markt. Bleibt zu hoffen, dass annehmbare Angebote eingehen.

Das verpreiste Leistungsverzeichnis erbrachte einen Kostenansatz von 81.717,30 € und liegt damit um ca. 20.000,- € über dem Schätzpreis aus dem Gutachten.

Die Submission ist für den 11.07.2019 in den Räumen der VG angesetzt.

Die Ausschreibung für die WC-Anlage und die Erneuerung der Heizungsanlage soll am 28.09.2019 an den Markt gehen.

Die fehlenden Angebote für den Windfang kosten viel Zeit.

Der mäßige Baufortschritt kann nicht der Verwaltungsgemeinschaft oder der Gemeinde angelastet werden.

Der Grund liegt zum einen an den fehlenden Angeboten, die unter anderem auch der verspäteten Erstellung der Leistungsverzeichnisse durch die Fachbüros verursacht wurden.

So hätte die Begutachtung der Natursteine bereits vor einem halben Jahr stattfinden müssen. Zum anderen liegt es auch an der geringen Präsenz der ausführenden Firmen auf der Baustelle.

Die beteiligten Firmen und Büros wurden vom Bürgermeister aufgefordert die Arbeiten zu forcieren.

Bisher wurden für diese Maßnahme 286.546 € aufgewendet.

TOP 6 Rathaus Birkenfeld; Metallbau, Zimmerer- und Stahlbauarbeiten am Dach/Windfang - Auftragsvergabe

Zur Angebotseröffnung lag kein Angebot das alle notwendigen Arbeiten abdeckt vor. Eine Auftragsvergabe ist unter diesen Umständen nicht möglich.

Der Bürgermeister schlägt vor die Ausschreibung aufzuheben und ein freihändiges Vergabeverfahren anzustoßen.

Beschluss:

Die Ausschreibung wird aufgehoben. Es soll eine freihändige Vergabe erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 7	Innenentwicklungsvorhaben "Bergstraße/Düttstein/Mühlweg" und "Brunnenstraße/Egerbach" - Auftragsvergabe Konzepterstellung
--------------	--

Das Amt für ländliche Entwicklung fördert die Konzeptentwicklung für die beiden beantragten Innenentwicklungsvorhaben „Bergstraße/Düttstein/Mühlweg“ und „Brunnenstraße/Egerbach“.

Mit Schreiben vom 8.5.2019 wurde der Maßnahmebeginn beantragt.

Das ALE teilte daraufhin mit, dass die Freigabe noch nicht erteilt werden kann, da mind. drei Honorarangebote eingeholt werden müssen. Dies wurde nun erledigt.

Die Wertung der eingegangenen Angebote erfolgte im nichtöffentlichen Teil.

Beschluss:

Die Auktor Ingenieur GmbH Würzburg erhält den Auftrag für die Konzepterstellung zu dem vom Amt für ländliche Entwicklung geförderten Innenentwicklungsvorhaben „Bergstraße/Düttstein/Mühlweg“ und „Brunnenstraße/Egerbach“ gem. Angebot vom 24.06.2019 mit einer Gesamtsumme von netto 39.467 €.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 8	Antrag des St.-Josefsvereins auf Erlass der Hallennutzungsgebühren für den Kleiderbasar am 31.03.2019
--------------	--

Mit Schreiben vom 17.06.2019 beantragt der Josefsverein den Erlass der hallennutzungsgebühren für den Kleiderbasar am 31.03.2019. Der Erlös des Kleiderbasars kommt dem Kindergarten zugute. Die Rechnung beläuft sich auf 206,44 € (inkl. 100 € Hallenmiete + 25 € Putzmaschine). In der Vergangenheit wurden dem Josefsverein die Hallennutzungsgebühren erlassen und als Zuschuss zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Die Gemeinde erlässt dem Josefsverein die Hallennutzungsgebühren für den Kleiderbasar am 31.03.2019. Der Betrag in Höhe von 206,44 € wird dem Josefsverein als freiwilliger Zuschuss zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 9	Realisierung der Bundesstraße 26n und die Folgen für das nachgeordnete Straßennetz; insbesondere der Staatsstraße 2299 in den Ortsdurchfahrten von Birkenfeld und dem OT Billingshausen.
--------------	---

Der Bürgermeister ist der Meinung, dass die Beschlussfassungen der Gemeinde Birkenfeld vom 26.04.2018 und 20.02.2019 vom staatlichen Bauamt zu wenig oder gar nicht gewürdigt werden und möchte deshalb dem Gemeinderat den aktuellen Status aufzeigen und anschließend die gestellten Forderungen den Vertretern des staatlichen Bauamt nochmals vorstellen.

Aktuell läuft beim Staatlichen Bauamt Würzburg die Vorplanung für das Planfeststellungsverfahren zum Bau der B26n von Arnstein bis Karlstadt.

Aktuell sieht der Trassenverlauf zum Bau der B26n wie folgt aus:

Es wird in Arnstein an den Bestand von der B26a zwischen Arnstein und Schwebenried angeschlossen. Im Anschluss läuft die Trasse Parallel zur B26 und der 1. Bauabschnitt endet bei Müdesheim. Dieser Abschnitt soll bis 2025 fertig gestellt sein. Ein Weiterbau des 2. Bauabschnittes bis Karlstadt ist aktuell noch nicht konkret in der Planung bzw. auch noch nicht im Planfeststellungsverfahren. Auch eine Weiterführung der B26n von Karlstadt zum Anschlussdreieck Würzburg West ist noch nicht absehbar.

Unter anderem wurden auch in der landesplanerischen Beurteilung für den geplanten Neubau der B26 der Regierung von Unterfranken vom 15.12.2011 folgende Punkte aufgeführt:

- 2.3 Rechtzeitig vor Inbetriebnahme des Vorhabens sollen die Möglichkeiten zur Verminderung negativer Auswirkungen im nachgeordneten Straßennetz genutzt werden. Besonderes Augenmerk soll hierbei auf die Ortsdurchfahrten Birkenfeld und Billingshausen gelegt werden.
- 2.4 Im Falle einer Realisierung in landesplanerisch nicht erwünschten, zeitlich weit auseinander liegenden Bauabschnitten sollen rechtzeitig vor Inbetriebnahme des Abschnittes zwischen Karlstadt und der Anschlussstelle Arnstein die Möglichkeiten zur Verminderung negativer Auswirkungen im nachgeordneten Straßennetz genutzt werden. Hierzu gehören insbesondere Maßnahmen zur Vermeidung von Mehrbelastung in den Ortsdurchfahrten Birkenfeld und Billingshausen.
- 2.1.2.2 Mit Fertigstellung der Gesamtmaßnahme werden in der Mehrzahl auch Ortsdurchfahrten im übrigen Teilraum entlastet, etwa an der B19 zwischen Werneck und Würzburg, an den Straßen im Maintal zwischen Würzburg und Karlstadt oder an der St. 2315 zwischen Lohr und Marktheidenfeld. Allerdings wird es in EINZELFÄLLEN auch zu Zusatzbelastungen kommen, etwa in Steinfeld, Waldzell, Billingshausen, Birkenfeld oder Himmelstadt. Solche Zusatzbelastungen treten nach alleiniger Fertigstellung des nach dem Bedarfsplan für die Bundesfernstraßen als vordringlichen Bedarf eingestuften Streckenteils zwischen Werneck und Karlstadt in deutlich höherem Maße auf. Auch so gesehen ist die unter A II 1 festgesetzte Maßgabe zu beachten, die den Zeitablauf der Planverwirklichung betrifft.
- 2.1.2.7 Die bereits ohne den Bau der B26n für das Jahr 2025 prognostizierte hohe Belastung der Ortsdurchfahrten von Birkenfeld und Billingshausen von 2.700 bis 3.400 Kfz/24h erhöht sich durch den Bau der B 26n um weitere 400 bis 1.100 Kfz/24h. Mehrere Einwänder fürchten, dass insbesondere Lkw die Strecke über die St. 2299 als Abkürzung zur Anschlussstelle Marktheidenfeld an der BAB 3 nutzen, da die Staatsstraße im weiteren Verlauf keine Ortsdurchfahrten mehr aufweist. In jedem Falle sollten Maßnahmen getroffen werden, um die prognostizierten Belastungen in den beiden genannten Ortsdurchfahrten zu reduzieren, wozu die unter A II 2.3 und 2.4 gesetzten Maßgaben dienen.

Dies bedeutet, dass die Staatsstraße 2299 im nachgeordneten Straßennetz auch als Abkürzungsstrecke genutzt wird. Im Onlinedienst Google Maps wird dies auch als mögliche Abkürzungs- bzw. Ausweichstrecke vorgeschlagen. Problematisch sind auch in beiden Ortsteilen Birkenfeld und Billingshausen die vier 90-Grad-Kurven. Hierbei kommt es auch im LKW Begegnungsverkehr zu heiklen Situationen und auch zu Beschädigungen an den Wohnhäusern. Die Gefährdung der Fußgänger ist sehr groß.

Eine Auswertung des Verkehrsdatenerfassungsgerätes ins Billingshausen ergab für den Zeitraum 01.01. bis 03.06.2019 ein Verkehrsaufkommen von insgesamt 438.927. Dies bedeutet ein Verkehrsaufkommen von ca. 2.920 Fahrzeugen pro Tag. Im gleichen Zeitraum betrug das LKW aufkommen ca. 150 pro Tag. Gleichzeitig muss hier berücksichtigt werden, dass in diesem Zeit-

raum in Arnstein gebaut wurde und die Baustelle in Karbach vorhanden war und dabei der Verkehr mit einer halbseitigen Sperrung und Ampelregelung ebenfalls behindert worden ist.

Als Vergleich wurde eine Auswertung des Verkehrsaufkommens im Zeitraum 01.02. bis 30.09.2018 ohne die Baumaßnahme herangezogen. Hierbei wurde ein tägliches Verkehrsaufkommen von ca. 3.400 Fahrzeugen pro Tag gemessen. Der LKW Verkehr im gleichen Zeitraum betrug ca. 200 LKW's pro Tag.

Dies bedeutet, dass die prognostizierte Verkehrsbelastung im Gutachten von 2011 bestätigt und sich bis zum Jahr 2025 noch weiter steigern wird. Daher fordert die Gemeinde Birkenfeld zwingend Umsetzungs- und Verbesserungsmaßnahmen um die Belastung der Ortsdurchfahrten zu reduzieren.

Eine mögliche Verbesserungsmaßnahme ist eine Verbindungsstraße von der St. 2437 zur St. 2299. Hierbei würden gleichzeitig die Ortsdurchfahrten Duttenbrunn, Urspringen und Roden entlastet werden.

Die Aufnahme in den Bayerischen Verkehrswegeplan mit hoher Dringlichkeit wird hiermit gefordert.

Die Ertüchtigung der Ortsdurchfahrt von Billingshausen im Rahmen der Kanal- und Wasserleitungssanierung, die im Jahr 2021 realisiert werden soll, ist dringend erforderlich und bringt bereits Verbesserungen für die Anlieger. Diese Maßnahme allein ist jedoch nicht zukunftsfähig.

Beschluss:

Der Gemeinderat ist dankbar für die geplanten Verbesserungsmaßnahmen in der Ortsdurchfahrt vom OT Billingshausen, die in Verbindung mit der Kanal- und Wasserleitungssanierung im Jahr 2021 durchgeführt werden sollen.

Um eine zukunftsfähige Verkehrssituation zu erreichen, beantragt der Gemeinderat Birkenfeld eine Verbindungsstraße zwischen der St. 2437 zur St. 2299. Durch diese Verbindungsstraße könnten die Orte Birkenfeld mit OT Billingshausen, Duttenbrunn, Urspringen und Roden deutlich entlastet werden. Einzelne Ortsumfahrungen wären für diese Orte dann nicht mehr notwendig. Dies würde erhebliche Kosten einsparen und zu einer insgesamt geringeren Flächenversiegelung führen.

Bestehende Ortsverbindungsstraßen könnten abgelastet oder zurückgebaut werden. Auf die Beschlussfassungen vom 26.04.2018 und 20.02.2019 wird verwiesen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

./.

TOP 10.1 Information über die geplante Errichtung einer Hochfrequenzanlage gemäß Bayerischem Mobilfunkpakt; Standort 6890F Birkenfeld am Egerbach

Das Vorhaben das im Auftrag der Vodafone GmbH in der Pfetzerstr. 26 a realisiert werden soll, wurde bereits in der letzten GR-Sitzung behandelt.

Es geht bei dem Vorhaben darum die bestehende Anlage mit dem Funksystem UMTS/LTE zu erweitern.

Der Gemeinderat hatte damals weitere Informationen zur Sendeleistung und der Belastung für die Bürgerinnen und Bürger gefordert.

Im Auftrag der Vodafone GmbH ging der Gemeinde folgende Stellungnahme zu:

Die derzeitige Funkanlage, bestehend aus aktuell zwei Omnantennen (Stabantennen), soll umgebaut werden in sogenannte Sektorantennen, die wiederum 360 Grad abdecken können. Zusätzlich zur bestehenden GSM-Versorgung ist aus heutiger Sicht geplant LTE800 nachzurüsten.

Die geplante Funkanlage darf nur in Betrieb gehen, wenn Vodafone eine gültige Bescheinigung der Bundesnetzagentur erhalten hat.

Dort sind die Schutzabstände um die Anlage ausgewiesen und der Bereich ersichtlich, in dem man sich unbegrenzt aufhalten darf.

Die Sendeleistung der Anlage ist dort mit mehreren „Schutzfaktoren“ natürlich mit eingerechnet.

Ein erhöhtes Gesundheitsschädigungspotential ist, laut telefonischer Nachfrage, nicht zu erwarten.

Beschluss:

Vom Gemeinderat werden keine Bedenken angemeldet.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 1 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 10.2 Förderung für die Tragkraftspritze PFPN10 für die FFW Billingshausen

Die Regierung von Unterfranken teilt mit Schreiben vom 24.05.2019 mit, dass die o.g. Tragkraftspritze mit 4.700,- € gefördert wird.

Die Beschaffung der Tragkraftspritze wurde vom Gemeinderat bereits beschlossen.

Der Bürgermeister schlägt vor, die Ausschreibung zu starten.

Vom Gemeinderat besteht Einverständnis.

TOP 10.3 Ergebnisse der jährlichen Spielplatzhauptinspektionen

Am 04.04.2019 wurden die gemeindlichen Spielplätze überprüft.

Alle Spielplätze wurden vom Sicherheitsingenieur ohne Mängel abgenommen.

TOP 10.4 Anfrage von Jugendlichen zur Überlassung eines Flurgrundstückes für Freizeitaktivitäten

Kürzlich haben Jugendliche in der Gemeindeverwaltung vorgesprochen und nach Überlassung eines Flurgrundstückes zur Freizeitnutzung angefragt.

Da bereits drei Flächen an Jugendliche für Freizeitgestaltung vergeben wurden, soll aus Rücksicht auf die Jagdbetreibenden keine weitere Fläche zur Verfügung gestellt werden.

Auch von Seiten der unteren Naturschutzbehörde würde dies kritisch gesehen.

Aus dem Gemeinderat kommt die Anregung, dass sich die Jugendlichen mit den Nutzern der bereits ausgewiesenen Flächen arrangieren.

Hiermit besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

TOP 10.5 Wohnhausbau "Am Kirchberg 2, Fl.Nr. 3512/21 Gemarkung Birkenfeld

Die Eigentümerinnen möchten in Kürze einen Bauplan bei der Gemeinde einreichen. Um Planungssicherheit zu erreichen und um unnötige Kosten zu vermeiden, bitten die Eigentümerinnen vorab um eine Stellungnahme darüber, ob der Gemeinderat seine Zustimmung zur Abweichung vom Bebauungsplan bezüglich der Höhe des Kniestocks in Aussicht stellen kann.

Die Kniestockhöhe wird max. 1,65 m betragen (zulässig sind lt. Bebauungsplan max. 0,50 m)
Die zulässige Wandhöhe von max. 4,50 m wird eingehalten.

Beschluss:

Der Gemeinderat stellt die Zustimmung zur Abweichung vom Bebauungsplan; Kniestockhöhe max. 1,65 m in Aussicht.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 10.6 VG-Turnier vom 11. - 14. Juli 2019

Das VG Turnier findet in diesem Jahr auf dem Sportgelände in Roden statt.
Der Spielplan wird dem Gremium vorgestellt.
Es ergeht herzliche Einladung.

TOP 10.7 Ausbau des Radweges im Bereich Katzenstein - Egerbach

Das Landratsamt teilt mit Schreiben vom 20.05.2019 mit, dass die geplante Trassenführung nicht konform mit der Schutzgebietsverordnung ist. Das Vorhaben durchläuft die Wasserschutz-zonen II und III ist somit abzulehnen.

Auf telefonische Nachfrage wird mitgeteilt, dass der Katzensteinbrunnen der alleinige Versorgungsbrunnen für die örtliche Wasserversorgung ist und bei eventuellen Verunreinigungen, die beim Bau verursacht werden, u.U. komplett vom Netz genommen werden muss.

Nach der geltenden Schutzgebietsverordnung (§ 3 Abs. 1 Ziffer 2) sind Veränderungen und Aufschlüsse der Erdoberflächen in den Zonen II und III verboten. Ausgenommen ist nur die Bodenbearbeitung im Rahmen einer ordnungsgemäßen land- und forstwirtschaftlichen Nutzung.

Zudem ist es nach § 3 Abs. 1 Ziffer 5.1 der Schutzgebietsverordnung verboten, Straßen und Wege zu errichten oder zu erweitern.

TOP 11 Wünsche, Anträge, Verschiedenes

- Vom Gemeinderat wird moniert, dass in der Flurabteilung Fleischhecke große Mengen an Holz abgelagert sind.
- Die Waldfahrt, die wegen schlechter Witterung ausgefallen ist, soll Ende September nachgeholt werden.

ÖFFENTLICHE SITZUNG VOM 15.07.2019

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 27.06.2019

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 27.06.2019 ist allen Gemeinderatsmitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugegangen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 27.06.2019 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 2 Aufstellung des Bebauungsplans "Am Berg" - Billigung des Entwurfs zur Öffentlichen Auslegung

Zu diesem TOP begrüßt der Bürgermeister Herr Hattenbauer vom Architekturbüro BMA aus Rothenfels.

Er erteilt Herrn Hattenbauer das Wort und bittet ihn den Bebauungsplan vorzustellen.

Herr Hattenbauer stellt den Bebauungsplan vor. Im Wesentlichen wurden drei Änderungen eingearbeitet:

1. Der Wendepplatz für die Einsatzfahrzeuge wird westlich vor der Halle vorgesehen. Hierfür sind keine baulichen Änderungen erforderlich.
2. Das Grundstück Am Berg 9 wird ganz in das Plangebiet aufgenommen.
3. Im Bereich Halle und neuem Parkplatz wird eine Schallschutzwand vorgesehen.

Aus dem Gemeinderat kommt die Frage, ob die Ausgleichsfläche gegen eine Fläche mit geringerer Bonität ausgetauscht werden kann. Herr Hattenbauer wird dies klären.

Beschluss:

Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Bebauungsplanentwurf einschließlich Begründung und Umweltbericht mit integrierter Grünordnung und artenschutzrechtlichem Beitrag. Die Verwaltung wird beauftragt die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 3 Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise

siehe TOP 4 bis 8.3

TOP 4 Sanierung Rathaus; Sanierung der Natursteinelemente - Auftragsvergabe

Für das Gewerk Natursteinarbeiten und -restauration bezüglich des Projekts Sanierung des Rathauses, wurden 5 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben, 4 Angebote wurden eingereicht.

Die Firma SDC – Steinsanierung Denkmalpflege Crailsheim GmbH & Co.KG (Satteldorf) hat mit 78.714,22 € brutto den wirtschaftlichsten Angebotspreis.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Firma SDC – Steinsanierung Denkmalpflege Crailsheim GmbH & Co.KG den Auftrag für die Natursteinarbeiten und -restauration bezüglich des Projekts Sanierung des Rathauses zu einem Angebotspreis von 78.714,22 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 5 Sanierung Rathaus; Metallbau- und Zimmererarbeiten am Dach/Windfang - weitere Vorgehensweise

Die beschränkte Ausschreibung des Gewerks Metallbau, Zimmerer- und Stahlbauarbeiten am Dach/Windfang wurde mit Beschluss vom 27.06.2019 aufgehoben. Für das Gewerk Stahlbauarbeiten wurde nun ein freihändiges Vergabeverfahren angestoßen.

Für das Gewerk Stahlbauarbeiten bezüglich des Projekts Sanierung des Rathauses, wurden 3 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben, 2 Angebote wurden eingereicht.

Die Firma Bernhard Bozem (Mespelbrunn) hat mit 6.312,95 € brutto den wirtschaftlichsten Angebotspreis.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt der Firma Bernhard Bozem den Auftrag für die Stahlbauarbeiten bezüglich des Projekts Sanierung des Rathauses zu einem Angebotspreis von 6.312,95 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

**TOP 6 Egerbachhalle Birkenfeld – Einbau von Trennwänden
1. Nachtragsangebot Gewerk Elektroarbeiten**

Das Büro bma Architekt hat das Nachtragsangebot der Firma HOFA Elektro GmbH vom 28.05.2019 mit einem Volumen von 4.250,07 € brutto überprüft.

Begründung:

Die nachfolgenden Positionen beinhalten den Anschluss der Brandmelder in der Mehrzweckhalle Birkenfeld in den noch nicht überwachten Lager- und Heizräumen. Die Montage der Brandmelder ist kein Bestandteil des Angebotes (Im Auftrag der Fa. Bosch). Die Preise sind auskömmlich und entsprechen dem aktuellen Markt.

N 99.01.1	Brandmeldekabel
N 99.01.2	Tehalit Leitungsführungskanal
N 99.01.3	Fränkische Kunststoff-Klemmschelle clipfix 20
N 99.01.4	Fränkische Kunststoff-Klemmschelle clipfix 32
N 99.01.5	Fränkische Kunststoff-Stangenrohr F 20 gr
N 99.01.6	Fränkische Kunststoff-Stangenrohr F 32 gr

N 99.01.7	Würth Brandschutz-Mörtel
N 99.01.8	Würth Brandschutz Bezeichnungsschild
N 99.01.9	CIMCO Bau + Elektrikergips
N 99.01.10	Monteurstunden
N 99.01.11	Auszubildender

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt die Freigabe zum 1. Nachtragsangebot der Firma Hofa Elektro GmbH vom 28.05.2019 für das Gewerk Elektroarbeiten mit einem Volumen von 4.250,07 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 7 Kanal- und Wasserleitungssanierung; Status

Die Feinteerschicht im Bereich des Sennfelder Weges wurde von der Fa. Zöller-Bau eingebaut. Somit ist die Maßnahme in diesem Teilbereich abgeschlossen.

Im Teilbereich des Tannenweges wurden die Kanalbauarbeiten fertiggestellt und die Straße in diesem Bereich komplett abgefräst. Hier kann die Feinteerschicht in Kürze aufgebracht werden.

Im oberen Bereich des Birkenweges sind die Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in vollem Gange.

Ein großes Lob spricht der Bürgermeister allen Anliegern für das aufgebrachte Verständnis für die Unannehmlichkeiten während der Bauarbeiten aus.

TOP 8 Umbau der Leichenhalle in Birkenfeld; Status und Beschlussfassung von Nachträgen

Die Bauarbeiten an der Leichenhalle im Birkenfelder Friedhof gehen schleppend voran, da die Präsenz der ausführenden Baufirma auf der Baustelle zu gering ist. In der vergangenen Woche war die Baustelle nur an zwei Tagen besetzt.

TOP 8.1 Umbau der Leichenhalle Birkenfeld; 1. Nachtragsangebot der Fa. Schebler

Das Architekturbüro Lang (Birkenfeld) hat das 1. Nachtragsangebot der Fa. Schebler Bau (Birkenfeld) vom 10.05.2019 für die Rohbauarbeiten des Leichenhallenumbaus in Höhe von 5.010,95 € brutto geprüft.

Das Angebot wird dem Gemeinderat vorgestellt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Fa. Schebler Bau (Birkenfeld) gem. dem 1. Nachtragsangebot vom 10.05.2019 für die Rohbauarbeiten des Leichenhallenumbaus zu einem Preis von 5.010,95 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 8.2 Umbau Leichenhalle; Nachtragsangebot Putzabbruch

Die Verputzerfirma Walter Breunig GmbH & Co KG verlangt, aus Gründen der Gewährleistung, die komplette Entfernung des vorhandenen Putzes und legt ein Nachtragsangebot in Höhe von 15,- € netto / m² vor. Die Gesamtfläche beläuft sich auf 303 m².

Beschluss:

Die Fa. Walter & Breunig GmbH & Co KG wird mit der Entfernung des Putzes beauftragt. Der Preis je m² beläuft sich auf 15,- € netto.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 8.3 Umbau Leichenhalle; Beschlussfassung über die Ausführung der Abdichtungsarbeiten - Nachtrag

Die Fa. Schebler-Bau hat vorgeschlagen die Außenmauern der Leichenhalle neu abzudichten und legt heute ein diesbezügliches Nachtragsangebot mit einer Auftragssumme in Höhe von 5.835,- € vor.

Corinna Lang hat das Angebot heute vor der Sitzung gesichtet und festgestellt, dass die westliche Außenmauer im Angebot fehlt. Die Kosten würden sich, geschätzt, um ca. 1.000,- € erhöhen.

Sollte der vorhandene Anstrich teerhaltig sein, kommen wir in den Bereich der Gefahrstoffentsorgung und tangieren ganz andere Bereiche.

Das Angebot wäre damit hinfällig und ich denke für die Arbeit bräuchte man eine Spezialfirma, mit Nachweis, ähnlich Asbest.

Die Kosten würden brutto insgesamt bei ca. 7.000,- € liegen.

Sollten Gefahrstoffe verbaut worden sein, würde dies die Kosten erhöhen.

Bis dato waren keine größeren Auswirkungen bezüglich der Gebäudefeuchtigkeit festzustellen.

Der Gemeinderat diskutiert.

Der Gemeinderat wünscht die fachmännische Abdichtung des Mauerwerks. Dies kann nach Abschluss der Maurerarbeiten erfolgen. Gegebenenfalls werden hier weitere Angebote eingeholt.

Beschluss:

Der Gemeinderat wünscht die Freilegung des Mauerwerkes und die fachmännische Abdichtung des Mauerwerks.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 9 Trinkwasserbrunnen am Katzenstein; Qualitätssicherung - Ergebnisse der Brunnenuntersuchung

Nachdem die Untersuchungen zur Zustandsermittlung des Brunnens abgeschlossen und ausgewertet wurden, wurden folgende Informationen zum aktuellen Brunnenzustand von Frau Heike Schmidt vom Ingenieurbüro **GMP** - Geotechnik GmbH & Co. KG aus Würzburg übermittelt:

- Die generelle Leistungsfähigkeit des Brunnens in Bezug auf die zu fördernde Wassermenge ist in Ordnung; hier war bislang kein Rückgang festzustellen.
- Nach den ausgeführten Maßnahmen ist erkennbar, dass der Brunnenausbau mit Voll- und Filterrohren DN 300 aus verzinktem Stahl starke Alterungserscheinungen aufweist.

- Bevor die Reinigung ausgeführt wurde, waren starke Verkrustungen an den Ausbaurohren vorhanden; die Filterschlitze waren häufig verschlossen (vgl. Bilder im Anhang: Foto 1_1_4_A; Foto 1_1_15_A und 1_1_16_A)
- Um den Brunnen zu reinigen und so weit wie möglich zu ertüchtigen wurde eine Intensiventsandung mittels abgepackter Unterwassermotorpumpe im Kolbbetrieb ausgeführt. Dabei wurde in 3 Abschnitten mit einer Förderrate von 6,0 l/s bis zur Sandfreiheit des jeweiligen Abschnitts gepumpt.
- Nach dieser Entsandung waren zwei Löcher durch Korrosion bei ca. 1,15 m unter Brunnenkopfoberkante (BOK) erkennbar (siehe Foto 2_2_23_A und B). Es zeigte sich, dass Reste der Verkrustungen noch vorhanden sind (siehe Foto 2_2_27_A).
Desweiteren war beginnender Lochfraß, der eine weitere Schwächung der Ausbaurohrung bewirkt, erkennbar (siehe Foto 2_2_24_A).
In Bezug auf die Filterschlitze war erkennbar, dass diese freigespült werden konnten, so dass der Filterkies teilweise zu erkennen war (siehe Foto 2_2_26_A).

In den Unterlagen für den Wasserrechtsantrag werden die o.g. Ergebnisse zur Zustandsermittlung dargestellt.

Daher ist damit zu rechnen, dass es zur Auflage in der neuen wasserrechtlichen Erlaubnis zur Weiternutzung des Brunnens gemacht wird, dass am Brunnen Sanierungsmaßnahmen ausgeführt werden.

Grundsätzlich bestehen hierfür folgende Möglichkeiten:

- Zur kurzfristigen Sicherung und Stabilisierung des Brunnenausbaus könnte eine Einschubverrohrung in den Brunnen eingebaut werden. Dabei wird eine weitere Verrohrung aus PVC mit kleinerem Durchmesser in den bestehenden Brunnen eingebaut und mit Filterkies hinterfüllt; hierbei handelt es sich jedoch nur um eine temporäre Ertüchtigung, die nichts am grundlegend schlechten Zustand des Brunnenausbaus ändert. Die Kosten sind mit ca. 30.000 - 35.000 € netto zu veranschlagen; Zeitdauer der Maßnahme: ca. 3 - 4 Wochen.
Für die Dauer der Maßnahme muss eine Ersatz-Wasserversorgung eingerichtet werden.
- Zu empfehlen ist eine Generalsanierung des Brunnens:
Dabei wird die gesamte Verrohrung des Brunnens ausgebaut und das Bohrloch leergeräumt. Anschließend erfolgt im alten Bohrloch des Brunnens ein Neuausbau mit neuer Ausbaurohrung aus Edelstahl mit neuem Filterkies und Sperrrohr aus Stahl zur Abdichtung von Oberflächenwässern.
Bei Ausführung der Maßnahme wird der alte Brunnenschacht aus Beton belassen und die Arbeiten von der Geländeoberkante ausgeführt. Für das Aufstellen des Bohrgerätes ist ein Bohrplanum aus Schotter rund um den Schacht herzustellen und nach Abschluss der Maßnahme wieder zu beräumen. Die geschätzten Nettokosten liegen bei 65.000 - 70.000 €; Zeitdauer der Maßnahme: ca. 8 Wochen; Für die Dauer der Maßnahme muss eine Ersatz-Wasserversorgung errichtet werden.

Der Gemeinderat diskutiert über verschiedene Möglichkeiten zur Sicherung der eigenen Trinkwasserversorgung. Hierbei wird die Bohrung eines zweiten Brunnens angeregt. Die Schüttung des derzeitigen Brunnens ist reichlich. Ein zweiter Brunnen würde die Notwasserversorgung im Bedarfsfall sichern. Die Sinnigkeit der Bohrung eines zweiten Brunnens soll von einem Fachplaner überprüft werden. Der Gemeinderat ist sich einig, dass eine Generalsanierung auf jeden Fall durchgeführt wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis über den Zustand über den Trinkwasserbrunnens Am Katzenstein und wünscht die Generalsanierung dieses Brunnens. Ein Fachplaner soll die Möglichkeit und Sinnigkeit eines zweiten Brunnens eruieren.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

./.

TOP 10.1 Informationsveranstaltung für alle Gemeinderatsmitglieder der 14 Mitgliedsgemeinden der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld

Am 29.07.2019 findet im Sitzungssaal des Rathauses von Marktheidenfeld eine Information über die bisherigen Aktivitäten der Kommunalen Allianz statt.

Hierzu sind alle Gemeinderäte und Bürgermeister der Kommunalen Allianz eingeladen. Beginn ist um 18.30 Uhr

Die Einladung wird verteilt.

TOP 10.2 Renovierung der Amtsräume im Birkenfelder Rathaus

Wie bereits angekündigt, werden die Amtsräume ab dem 16.07.2019 mit einem neuen Anstrich versehen. Die Arbeiten wird der Markus Schreck vom gemeindlichen Bauhof machen. Der Parkettfußboden wird von der Thomas Roth aus Karbach neu eingelassen. Die Kosten hierfür sind mit 786,07 € veranschlagt. Innerorts konnten leider keine Kapazitäten hierfür generiert werden.

Das Einverständnis des Gemeinderats besteht.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 10.3 Klärschlamm Entsorgung - Sammelausschreibung der Landkreisgemeinden Würzburg

Der Landkreis Würzburg startet in Zusammenarbeit mit Team Orange (ihrem Kommunalunternehmen für Abfallwirtschaft) eine Sammelausschreibung für die Entsorgung von Klärschlamm. Den einzelnen Gemeinden im Landkreis Main-Spessart wurde nun auch angeboten sich hieran zu beteiligen. Wenn die Gemeinde Birkenfeld dies tun würde würden folgende Vertragsbedingungen gelten:

1. Voraussichtlicher Vertragsbeginn ist (wenn möglich) der 01.01.2020

2. Die Gemeinde Birkenfeld muss 4 Jahre (+ evtl. 2 Jahre Verlängerung) lang ihren Klärschlamm über das gewählte Unternehmen entsorgen
3. Kläranlagenbetreiber können sich die Entwässerung des Klärschlammes optional und individuell anbieten lassen und beauftragen
4. Der Entsorger berechnet dem Kläranlagenbetreiber einen einheitlichen Entsorgungspreis für entwässerten (ca. 22 - 30% TS-Gehalt) oder teilgetrockneten (ca. 55 - 63% TS-Gehalt) Klärschlamm
5. Für die Abholung an der Kläranlage fallen individuelle Kosten an
6. Die für Team Orange anfallenden Kosten der Ausschreibung werden auf alle Teilnehmer der Sammelausschreibung umgelegt. (Verteilung nach Einwohnerwerten der Kläranlagen)
7. Die Abfallrechtliche Verantwortung des Anlagenbetreibers bleibt unberührt

Der Gemeinderat diskutiert und wünscht die langfristige Sicherung der Klärschlamm Entsorgung.

Beschluss:

Die Gemeinde Birkenfeld nimmt an der Sammelausschreibung des Landkreises Würzburg über Team Orange teil. Die Verwaltung wird beauftragt alles in die Wege zu leiten. Der Bürgermeister wird ermächtigt die Erklärung zur Teilnahme zu unterschreiben.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 1 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 10.4 Austausch der Lüfterplatten eines Beckens an der Kläranlage

Wie bereits angekündigt, wurden im einen Klärbecken in der Kläranlage die Lüfterplatten ausgetauscht.

Ursprünglich war der Austausch von 45 Lüfterplatten vorgesehen. Nachdem sich das Absaugen des Klärschlammes sehr zeitaufwendig gestaltete und die Fa. Kanal-Linz mehr als 3 Tage auf der Anlage beschäftigt war, hat sich der Bürgermeister nach Abstimmung mit dem Klärwärter Josef Hünlein kurzfristig entschlossen alle 135 Lüfterplatten dieses Beckens auszutauschen. Somit ist kurzfristig kein weiterer Verschleiß in diesem Becken zu erwarten und der hohe Zeitaufwand für die Leerung des Beckens ist nur einmal angefallen.

Die Kosten für die Lüfterplatten erhöhen sich dadurch von ca. 3.000,- € auf ca. 8.000,- €. Hinzu kommen die Kosten für die Fa. Kanal-Linz.

Die gesamten Arbeiten wurden vom gemeindlichen Bauhof, unter der Federführung von Klärwärter Josef Hünlein, in Eigenregie ausgeführt.

Der Bürgermeister schlägt vor, den Austausch der Lüfterplatten des zweiten Beckens im Jahr 2020 vorzusehen. Entsprechende Haushaltsmittel, in Höhe von 20.000,- € sollen eingestellt werden.

Mit der Vorgehensweise besteht Einverständnis.

TOP 10.5 Verkauf von defekten gemeindlichen Geräten des Bauhofes

Für die im Amtsblatt der Gemeinde angebotenen Geräte, die stark reparaturbedürftig sind, wurden folgende Gebote abgegeben.

Jürgen Pfister, Sudetenstr. 5 – 97828 Marktheidenfeld

- Unsinn Einachsanhänger 4 t ohne Räder €

Gebot: 250,- €

Werner Meining, Burgstr. 21 – 97834 Birkenfeld

- Tandem-Vibrationswalze
- Unsinn-Einachsanhänger 4 t ohne Räder
- Einachsanhänger mit Plane
- Fella-Frontmäherwerk

Gebot: 1.250,- €

Beschluss:

Die aufgelisteten schadhafte Geräte des Bauhofes werden für insgesamt 1.250,- € an Werner Meining verkauft.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 10.6 VG-Vollversammlung am 22.07.2019 im Schützenhaus in Roden

Am Montag, den 22.07.2019 findet um 19:30 Uhr eine Gemeinschaftsversammlung der VG Marktheidenfeld im Rodener Schützenhaus statt.

TOP 10.7 Innenentwicklungsvorhaben "Bergstraße/Düttstein/Mühlweg" und "Brunnenstraße/Egerbach"

Das Amt für ländliche Entwicklung hat, mit Schreiben vom 05.07.2019, dem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zugestimmt.

TOP 10.8 Begutachtung Egerbachhalle bzgl. Brandschutz

Nach Begutachtung der Egerbachhalle durch das Landratsamt bzgl. des Brandschutzes wurde ohne erhebliche Mängel abgeschlossen. Die Gebäudehydranten sollen aus hygienisch technischen Gründen zurückgebaut werden.

TOP 11 Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Aus dem Gemeinderat wurden keine Wünsche, Anträge etc. angeregt.

*** Ende der Rubrik „Aus dem Gemeinderat ***

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

Flächenmanagement und Innenentwicklung der Gemeinde; Baulücken- und Leerständerkataster

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld hat ihr Baulücken- und Leerständerkataster aktualisiert. Die Eigentümer freier Grundstücke wurden schriftlich befragt, ob sie Interesse an einem Verkauf haben und mit der Weitergabe dieser Information an Interessenten durch die Gemeinde einverstanden sind.

Alle zum Verkauf stehenden Grundstücke (privat und gemeindlich) können auf der Homepage der VG Marktheidenfeld unter dem folgenden Link eingesehen werden:
<https://vgem-marktheidenfeld.de/planen-und-bauen/baugrundstuecke/>

Für Rückfragen steht Herr Betz vom Bauamt der VG Marktheidenfeld unter der Telefonnummer 09391/6007-213 bzw. E-Mail Bauamt@vgem-marktheidenfeld.de zur Verfügung.

Nächstes Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld mit OT Billingshausen erscheint voraussichtlich am 30.08.2019.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens 21.08.2019 bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Sprechtag der Unteren Bauaufsichtsbehörde

Der nächste Sprechtag der Bauaufsichtsbehörde, Karlstadt findet am

**Mittwoch, 08.08.2019
von 9.30 – 11.30 Uhr**

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld statt.

An diesen Sprechtagen steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises, nach Voranmeldung, zur Verfügung. Interessierte können sich unter der Tel.-Nr. 09353/793-1725 anmelden.

Das **städtische/gemeindliche Bauamt** steht Ihnen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld zur Verfügung. Terminvereinbarung wird empfohlen: Tel. 09391/6007-213, Email: bauamt@vgem-marktheidenfeld.de

Fälligkeit der Verbrauchsgebühren

Am **15.08.2019** sind die Abschläge für die Wasser- und Kanalgebühren zur Zahlung fällig. Sofern der Verwaltungsgemeinschaft ein Abbuchungsauftrag vorliegt, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden gebeten, den fälligen Betrag auf ein Konto der Gemeinde Birkenfeld zu überweisen.

Fälligkeit der Grund- u. Gewerbesteuern

Ebenfalls am

15. August 2019

werden die Grund- u. Gewerbesteuern zur Zahlung fällig.

Konten der Gemeinde Birkenfeld:
Raiffeisenbank Main-Spessart
IBAN: DE20 7906 9150 0007 3203 02;
BIC: GENODEF1GEM
Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE93 7905 0000 0240 2206 16;

Gemeinde: Birkenfeld
Kreis: Main-Spessart

Bekanntmachung

Aufstellung des Bebauungsplanes Mischgebiet „Am Berg“ Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat Birkenfeld hat am 07.12.2017 die Aufstellung des Bebauungsplans Mischgebiet „Am Berg“ beschlossen.

Der vom Planungsbüro für Städtebau BMA, Rothenfels, ausgearbeitete Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Berg“ einschließlich der Begründung sowie der vom Landschaftsarchitekturbüro Maier/Götzendörfer, Bischbrunn ausgearbeitete Umweltbericht mit Grünordnung und spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung mit dem Datum vom 15.07.2019, wurde am 15.07.2019 vom Gemeinderat Birkenfeld gebilligt.

Der Entwurf zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Berg“ einschließlich der Begründung sowie der Umweltbericht mit Grünordnung und spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung mit dem Datum vom 15.07.2019 liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

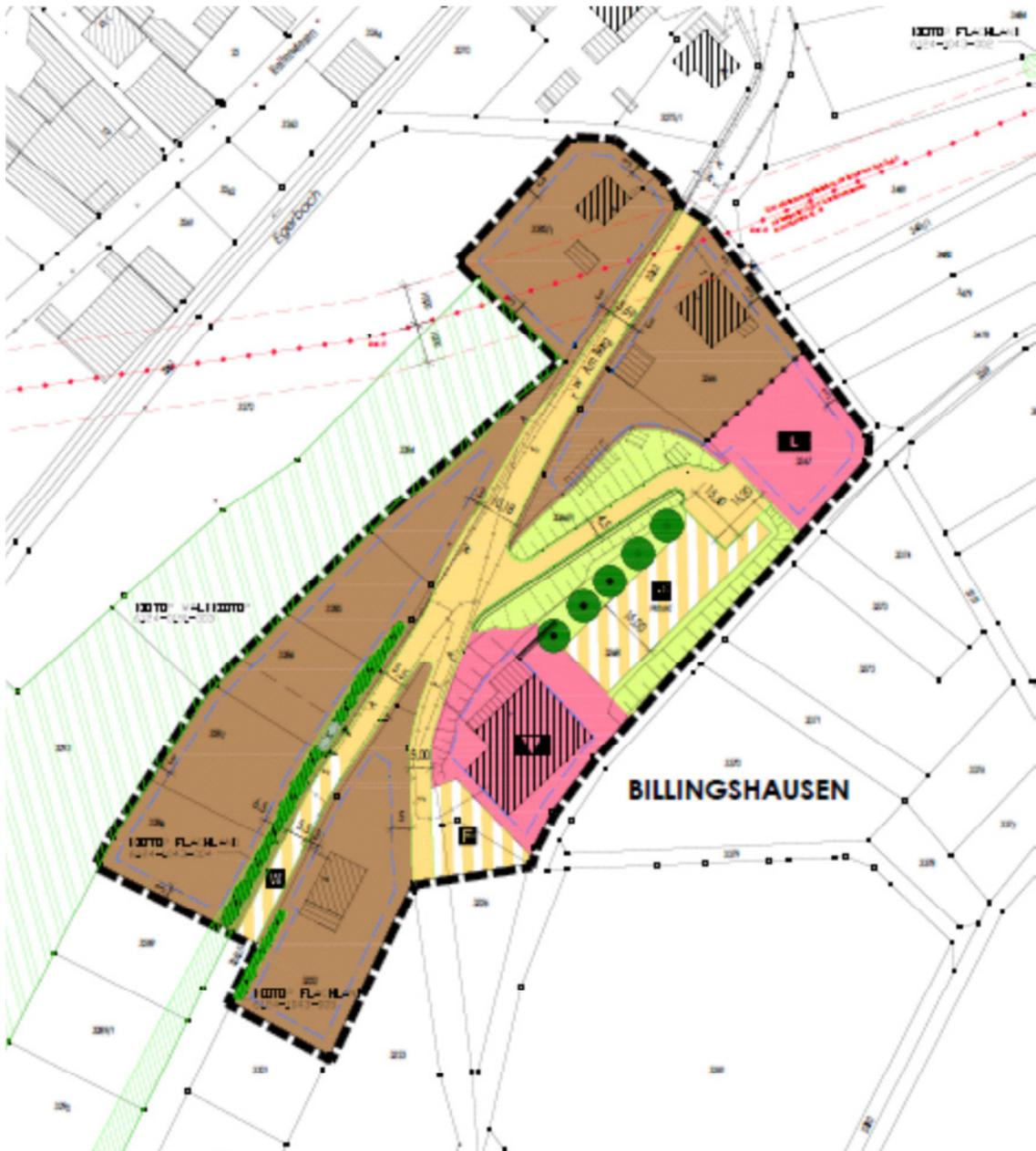
vom 05.08.2019 bis einschließlich 05.09.2019

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21, 97828 Marktheidenfeld, 1. Stock, Zimmer 9, während den allgemeinen Dienststunden Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr zur allgemeinen Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus.

Außerdem können die Planunterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Am Berg“ unter folgendem Link vom 05.08.2019 bis einschließlich 05.09.2019 abgerufen werden:

<http://vgem-marktheidenfeld.de/planen-und-bauen/bauleitplanung/>

Der Umgriff ist aus dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich und umfasst den Bereich der Ortsstraße Am Berg und der Festhalle Billingshausen.



(ohne Maßstab)

Zur frühzeitigen Abstimmung der Planung wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vom 04.03.2019 bis einschließlich 01.04.2019 durchgeführt.

Die eingegangenen Stellungnahmen und insbesondere die der Behörden in Bezug auf umweltbezogene Informationen sowie die dazu gefassten Gemeinderatsbeschlüsse vom 06.06.2019 und Gutachten liegen ebenso öffentlich aus.

Die wesentlichen umweltbezogenen Informationen sind dabei:

Natur und Artenschutz

- Stellungnahme Landratsamt Main-Spessart vom 26.03.2019
- Stellungnahme Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt vom 26.03.2019
- Stellungnahme Bund Naturschutz vom 28.03.2019
- Stellungnahme Bayerisches Landesamt für Umwelt vom 12.03.2019

Immissionsschutz

- Stellungnahme Landratsamt Main-Spessart vom 26.03.2019
- Stellungnahme Bayerischer Bauernverband vom 20.03.2019
- Stellungnahme Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt vom 26.03.2019
- Gutachten Wölfel Beratende Ingenieure GmbH + Co.KG, Schallimmissionsprognose Veranstaltungsnutzung der Festhalle Billingshausen vom 07.02.2014
- Gutachten Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. (FH) W. Tasch zum Schallimmissionsschutz vom 27.07.2018
- Gutachten Sachverständigenbüro Dipl.-Ing. (FH) W. Tasch zum Schallimmissionsschutz vom 04.06.2019

Boden / Flächenverbrauch

- Stellungnahme Bayerischer Bauernverband vom 20.03.2019
- Stellungnahme Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt vom 26.03.2019

Wasser / Bodenschutz / Grundwasserschutz / Gewässerschutz / Geologie

- Stellungnahme Landratsamt Main-Spessart, Gesundheitsamt vom 27.03.2019 (Trinkwasserversorgung)
- Stellungnahme Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg vom 01.04.2019
- Stellungnahme Landratsamt Main-Spessart vom 26.03.2019
- Stellungnahme Bayerisches Landesamt für Umwelt vom 12.03.2019

Sonstige umweltbezogene Informationen:

- Umweltbericht mit integrierter Grünordnung und spezieller artenschutzrechtlicher Prüfung zum Bebauungsplan als Anlage der Begründung vom 25.02.2019, geändert am 15.07.2019
- Beschlussbuchauszüge der Gemeinderatssitzung vom 06.06.2019

Während der Zeit der Auslegung können Anregungen der Öffentlichkeit schriftlich oder zu Protokoll bei der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Änderung der Amtsstunden ab 01.08.2019

Rathaus Birkenfeld

Dienstag: 17:00 – 19:00 Uhr

Donnerstag: 18:00 – 19:30 Uhr

Rathaus Billingshausen

Dienstag: 18:00 – 20:00 Uhr

Verunreinigung öffentlicher Plätze und Wege durch Hundekot

In der jüngeren Vergangenheit wurde vermehrt festgestellt, dass öffentliche Plätze und Wege durch Hundekot verunreinigt wurden. Die Hundebesitzer/innen werden aufgefordert, diese Plätze und Wege sauber zu halten. Gleiches gilt für die Außenanlagen unserer Flurkapellen, die sehr liebevoll ehrenamtlich von Mitbürgerinnen und Mitbürgern gepflegt werden.

Verbot der Entnahme von Wasser aus öffentlichen Gewässern mittels Pumpen

Es wird darauf hingewiesen, dass es untersagt ist Wasser aus öffentlichen Gewässern mittels Motorpumpen zu entnehmen.



Zuwiderhandlungen werden zur Anzeige gebracht

Die Gemeinde Birkenfeld
sucht

geringfügig Beschäftigte Mitarbeiter/innen

zur Unterstützung des gemeindlichen
Bauhofes für alle anfallenden Arbeiten in der
Waldpflege und innerorts.

Nähere Informationen erteilt Bürgermeister
Achim Müller

Tel. 09398-355 während der Amtsstunden
oder 09391-6007-0

in der VG Marktheidenfeld

E-Mail: bgm@gemeinde-birkenfeld.de

GEMEINDE BIRKENFELD

Müller

1. Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

FAMILIENNACHRICHTEN

Herzlichen Dank!

Tief berührt von so vielen Zeichen der Verbundenheit und der Anteilnahme danken wir allen, die mit uns Abschied genommen haben von meinem Mann unserem lieben Vater, Großvater, Onkel und Paten

Herbert Konrad

Danke für die vielen Beileidsbriefe, Blumen und Geldspenden die überaus zahlreiche Teilnahme an der Trauerfeier, für jede stille Umarmung und die tröstenden Worte, das gab uns das Gefühl nicht alleine zu sein. Herrn Pfarrer Stefan Redelberger für die würdige Trauerfeier.

Birkenfeld im Juli 2019

Irmgard Konrad

Herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines **80. Geburtstages** sage ich allen Gratulanten.

Besonders danke ich meiner Familie, meinen Enkeln und Urenkeln, Verwandten, Freunden und Nachbarn. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Bürgermeister Achim Müller, der Katholischen Pfarrgemeinde und der Kreissparkasse Marktheidenfeld. Besonderen Dank dem Männergesangverein Frohsinn Birkenfeld.

Birkenfeld, im Juni 2019

Schebler Rosa

VERSCHIEDENES

FERIENPROGRAMM 2019

Jetzt noch freie Plätze sichern!

Seit 08.07.2019 sind Nachmeldungen beim Ferienprogramm möglich. Bei den 80 unterschiedlichsten Veranstaltungen sind noch Plätze frei. Ab sofort können Sie ihr Kind direkt anmelden.

Zur Anmeldung loggen Sie sich einfach unter

www.unser-ferienprogramm.de/marktheidenfeld ein.

Hier sehen Sie die freien Plätze und können ihr Kind direkt anmelden.

Die Bezahlung ist ausschließlich per Bankeinzug möglich. Bitte drucken Sie hierfür das Sepa-Mandat aus und geben es bis 31.07. vollständig ausgefüllt bei der Gemeinde/VG ab. Das SEPA-Mandat finden Sie als PDF-Download in Ihrem Benutzerkonto.

Die Teilnahmebedingungen sowie weitere wichtige Hinweise können Sie jederzeit im Elternportal unter Impressum nachlesen.

Ansprechpartnerinnen in der VG

Marktheidenfeld: Nicole Meyer und Selina Hörning

ferienprogramm@vgem-marktheidenfeld.de;
09391/6007-101

Brücken bauen zu Menschen mit und ohne Demenz
Schulung zum/r Alltagsbegleiter/in nach § 45b SGBXI

Sie haben etwas Zeit übrig, gehen gerne mit Menschen um, sind empathisch, aufgeschlossen und interessiert an Neuem? Dann sind Sie bei uns richtig-egal, ob Frau oder Mann!

Wir bieten

- eine kostenlose Schulung mit fachspezifischen Dozenten
 - eine ehrenamtliche Tätigkeit, deren Umfang Sie bestimmen
 - Freude und Sinnhaftigkeit durch Begegnung und Unterstützung von Menschen im häuslichen Umfeld und im Team in der Gruppe
 - eine faire Aufwandserstattung
 - Kontakte und Geselligkeit mit Gleichgesinnten
- Pflegerische Tätigkeiten sind **nicht** vorgesehen!

Schulungstermine jeweils von 8.10 - 12.30 Uhr: 19.09./24.09./07.10./14.10./24.10./11.11./14.11./25.11.19

Ansprechpartner/ Anmeldung:

Friederike Döring und Beate Höflich
Beratungs- und Kontaktstelle „**RuDiMachts!**“,
Lehmgrubenerstraße 18, 97828
Marktheidenfeld Tel.: 09391/9864-113 oder -0
Email: doering.friederike@rummelsberger.net;
hoeflich.beate@rummelsberger.net

**Tafel Marktheidenfeld sucht
Mitarbeiter(innen)**

Jeden Samstag erfolgt in der ehemaligen Berufsschule (Friedenstr. 42) die Ausgabe von gespendeten Lebensmitteln an bezugsberechtigte Personen. Gesucht werden ehrenamtliche Mitarbeiter(innen), die bereit sind, alle 3 Wochen dabei mitzuhelfen. Der Einsatz dauert von 10.00 - ca. 16.00 Uhr. Jeder kann ganz unverbindlich zum "Schnuppern" einmal mithelfen. Erleben Sie den Team-Geist der Tafel Marktheidenfeld.

Weitere Informationen bei:

Vorsitzender Sebastian Dosch
Tel 09391/507090

und bei den Teamleitungen:

Team 1: Irene Väth Tel 09394/1766

Team 2: Elli Liebler Tel 09391/913946

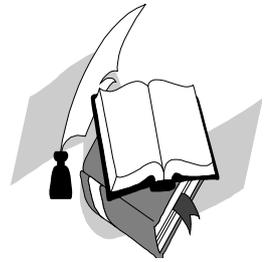
Team 3: Ursula Breitenbach Tel 09391/5455

**Ihr Land
in guten Händen!**

Sie besitzen ein Stück Land oder Wald (zwischen Würzburg und Marktheidenfeld), möchten es verkaufen und in fürsorglichen Händen wissen? Dann sind wir der richtige Ansprechpartner für Sie

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel. 0151/18838817
Gut Terra Nova 97259 Greußenheim

Kath. Öffentliche Bücherei Birkenfeld



SONDERÖFFNUNGSZEITEN Änderung der Öffnungszeit am Samstag

Liebe Leserinnen und Leser,

in den großen Ferien, **ab 03.08.** hat die Bücherei für Euch **jeden Samstag** geöffnet!

Ab **August** gilt für den Samstag eine neue Uhrzeit! **NEU: 10.00 bis 11.00 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung! Die bisherige Öffnungszeit am Samstag Nachmittag wurde leider nicht gut von den Lesern angenommen. Wir hoffen, dass wir mit **der neuen Uhrzeit** einen besseren Zuspruch bekommen und freuen uns auf viel Besuch. Auch neue Leser sind herzlich willkommen!

Wir wünschen Euch allen schöne Sommerferien, gute Erholung und kommt gesund zurück!

Ihr/Euer Team der KÖB Birkenfeld

<http://www.birkenfeld.koeb-unterfranken.de>,

Bücherei

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 10.00 – 11.00 Uhr

Schulferien im August:

Bücherei am Samstag geöffnet!

Herzlichen Dank

Sagen wir Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Marianne Kortus geb.Brzoska

***16.05.1947 +25.06.2019**

Besonderen Dank gilt Sozialstation St. Elisabeth – Pfleger Marco, Markus, Corinna, Schwester Helma, Palliativstation Juliusspital, Hospitz Würzburg, Frau Dr. Hupp, Pfleger Martin, Familie Meining, Familie Elke Müller, Familie Birgit Herrmann, Familie Walter Hörning, Familie Marion Schäffer, Familie Willi Schebler, Familie Wunderlich, Familie Wukovich, Alexandra Müller, Maria & Dietmar Kriebs, Werner Schreck mit Familie.

Ihre Kinder Simone Kaupp mit Familie und Jens Kortus mit Familie.

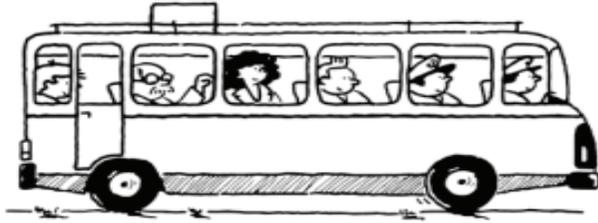
Ihre Geschwister: Arnold Karl mit Familie, Elbeth Schönlein mit Familie, Rosel Müller mit Familie.



Beim Abschied wird uns oft erst klar, wie kostbar jeder Moment doch war...

Im Namen aller Angehörigen: Maria Erbeding mit Familie

Sonderfahrt zur Laurenzi Messe



**Seniorenachmittag am
Montag 12. August 2019**

**Herzliche Einladung an alle Senioren und
VDK Mitglieder**

**Billingshausen Abfahrt 13.15 Uhr
Birkenfeld Abfahrt 13.25 Uhr**

Rückfahrt 18.30 Uhr in die Ausgangsorte

Fahrtkosten: einfache Fahrt 2.00 €

Altpapier- und Kleidersammlung

**Samstag: 14.Sept. 2019
09.00 Uhr**

**Gesammelt werden: Jacken, Hosen, Mäntel, Kleider,
Röcke, Strickwaren, Wäsche, Federbetten, Hüte,
Schuhe, Kinderbekleidung, Spielzeug.
Bitte keine Lumpen, Textilreste, Abfälle usw. in die
Plastiksäcke legen.**

**Der Erlös für die Kleider geht an verschiedene
Projekte in der Mission. (über Dekanat Lohr)**

**Der Erlös für das Altpapier kommt unserer
Pfarrkirche „St. Valentin“ zu gute.**

Kleidersammelsäcke werden in der Kirche ausgelegt
und können bei **Raimund Lang** abgeholt werden!

Vielen herzlichen Dank allen Spendern und Helfern!

Das Sammelteam des Pfarrgemeinderates

Einladung zum Schnuppertraining



Herrenaerobic

„Wo Bewegung fehlt entsteht Krankheit“

- Drehe Deine biologische Uhr mit Bewegung zurück
- für Deine Leistungsfähigkeit der Muskulatur
- Effizient Kraft aufbauen

Wir freuen uns über viele neue Trainingsteilnehmer!

Komm einfach vorbei

Die Herrenaerobic-Männer des SV Birkenfeld und Ihre
Trainerinnen Jutta und Dagmar

Wo: Egerbachhalle, Birkenfeld

Wann: Freitag 20. September 2019

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Herzlichen Glückwunsch zur Bayerischen Meisterschaft!



Disziplin: Laufende Scheibe



**Die erfolgreichen Brüder:
Felix und Luca Hörning**



**Die Mannschaft: Gottfried Hörning,
Heike Hergenröder, Felix Hörning**

**Auch wir brauchen eine Pause.
Daher ist das Schützenhaus
im August geschlossen.**

**Termine im September im Schützenhaus:
Schützen-Café am 2. September, 15 - 18 Uhr
Frauenstammtisch am 20. September um 19 Uhr
Schützenhaus geöffnet
am 6., 13., 20. und 27. September ab 19 Uhr**

DANKÉ

an alle Mitwirkende und Besuchern unseres schönen Kindergarteneinweihungsfestes am 29./30.Juni!

Am Samstag begannen die Festlichkeiten mit einem Kommersabend im Pfarrsaal. Nachdem Herr Pfr. Redelberger die Gäste begrüßt hatte begann das Programm mit Ansprachen von Bürgermeister Herrn Achim Müller, Architekt Herr Georg Redelbach, Caritasdirektorin Frau Theresia Franke, Kindergartenleiterin Frau Claudia Schwöbel und vom Kirchenpfleger Herrn Martin Schebler. Den musikalischen Rahmen gestaltete Herr Nico Vogel mit klassischen Musikstücken auf seinem Akkordeon.

Am Sonntag nach der Herz-Jesu-Prozession servierte der Pfarrgemeinderat mit seinen Helfern Mittagessen. Der Musikverein Birkenfeld trug mit seiner musikalischen Untermalung zur festlichen Stimmung bei.

Herr Domkapitular Bieber kam in unsere Kirche und feierte unter Mitwirkung des Kindergartenteams und der Kinder die Festandacht. Anschließend traf man sich zur Einweihung in den neuen Kindergartenräumen.

Bevor die Kinder ihre spannenden, märchenhaft bezaubernden Darbietungen bei hochsommerlichen Temperaturen im Schatten der Kirche präsentierten, begrüßte unsere Stellvertretende Landrätin Frau Sabine Sitter alle Gäste und sprach ein kurzes Grußwort.

Danach war für allerlei Kurzweil rund um die Burg auf dem Spielplatz gesorgt.

Um das leibliche Wohl der Gäste kümmerte sich der Elternbeirat, der Pfarrgemeinderat und die vielen engagierten Helfer.

Herzlichen Dank an alle die zum Gelingen des Dorffestes für Groß und Klein!

*Danke für die gute Zusammenarbeit mit allen Gremien und der politischen
Gemeinde sagen*

*Das Kindergartenteam, der Elternbeirat, die Kirchengemeinde
und der Josefsverein von Birkenfeld*



3. MOPEDTREFFEN BIRKENFELD

WO?

Egerbachhalle Birkenfeld
St. Valentinus-Straße, 97834 Birkenfeld

WER?

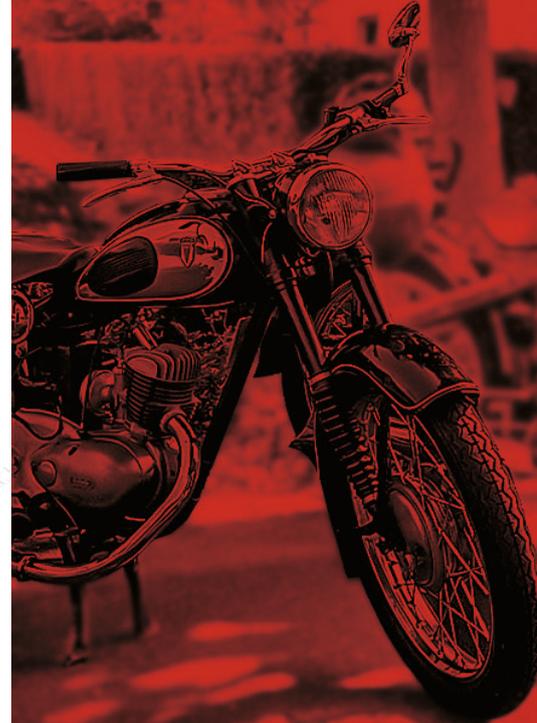
Alle Marken
sind herzlich willkommen!

WANN?

Samstag, 24.08.2019
ab 14.00 Uhr

ESSEN Kaffee & Kuchen,
Pulled Pork, Steak, Bratwurst

BAR ab 20.00 Uhr



BIO TONNE

Tipps für die Biotonne im Sommer:

Gerade in der warmen Jahreszeit empfiehlt sich das Einwickeln der feuchten Abfälle und Essensreste in Papier, da dies die Feuchtigkeit der „Bioabfälle“ aufsaugt und mithilft, intensiver Geruchsentwicklung vorzubeugen.

Papierarten wie Taschentücher, Küchenkrepp, Karton- und Papierverpackungen und Zeitungspapier sind dafür gut geeignet. Auch das Auslegen des braunen Kücheneimers und der Biotonne mit Papier ist hilfreich. Unangenehmer Geruch entsteht erst dann, wenn Fäulnis und Gärprozesse im feuchten Biomüll ablaufen. Auch durch Beimengen von groben Gartenabfällen wird das Material aufgelockert. Große Mengen Rasenschnitt sollten daher erst wenige Tage vor der Entleerung in die Biotonne gegeben werden, denn der feine Rasen würde sich sehr schnell verdichten und zu faulen beginnen.

Auch ist es ratsam, die Biotonne während der Sommermonate an einen schattigen und kühlen Platz zu stellen. Die ab und zu auftauchenden kleinen weißen Maden sind harmlose Fliegenlarven, die aus den im Biomüll abgelegten Eiern schlüpfen.

Hier lässt sich ebenfalls vorbeugen, wenn nämlich die Küchenabfälle sofort in Papier eingewickelt, in den Sortiereimer und dieser mit dem Deckel verschlossen wird, so dass die Fliegen erst gar keine Gelegenheit haben, ihre Eier abzulegen. Ebenso sollte die Biotonne nur kurz geöffnet werden.

Wenn weitere Fragen zur Handhabung der Biotonne auftauchen, können Sie sich gerne an die Abfallberatung im Landratsamt (09353/793-455) wenden.

Unabhängig von möglichen Unannehmlichkeiten vergessen Sie bitte nicht: Die Biotonne ist ein echter und bedeutender Beitrag zur Abfallverwertung und zum Umweltschutz.



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten
im August 2019

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen
Tel: 09398 - 281
Fax: 09398 - 998971
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de

Sonntag, 4.08. 09.00 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst in der Festhalle Billingshausen anl. Jugendzeltlager
Sonntag, 11.08. 09.00 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Kirche Billingshausen
Sonntag, 18.08. 09.00 Uhr	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Kirche Billingshausen
Sonntag, 25.08. 09.00 Uhr 10.30 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Kirche Billingshausen Gottesdienst, St. Peter Leinach
Sonntag, 1.09. 09.00 Uhr	11. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Der Frauenkreis unserer Pfarreiengemeinschaft lädt ganz herzlich
zur diesjährigen

**Diözesanwallfahrt des kath. Deutschen Frauenbundes
am Donnerstag, den 12. September
nach Fulda, ein.**

Das Thema der diesjährigen Wallfahrt lautet:
Brot und Rosen
Hauptzelebrant ist Bischof Dr. Franz Jung

Programm: 10.00 Uhr Gottesdienst im Dom zu Fulda – Mittagspause:
Rucksackverpflegung oder örtliche Gastronomie – 13.30 Uhr Segen
14.00 Uhr Ende der Veranstaltung
Anschließend Zeit zur freien Verfügung in Fulda bis ca. 16.30 Uhr,
Rückfahrt

In Fulda kann man individuell z. B. das Stadtschloss, den Schloss-
garten, Altstadt oder altes Rathaus etc. besichtigen. Es laden auch
Geschäfte und vielfältige Gastronomie zum Verweilen ein.

Abfahrtszeiten:

7.00 Uhr Ansbach, Fa. Sommer – 7.10 Uhr Roden, Bushaltestelle –
7.20 Uhr Marktheidenfeld, ZOB – 7.30 Uhr Karbach, Raiba –
7.35 Uhr Birkenfeld, Bushaltestelle – 7.45 Uhr Urspringen, Raiba –
7.50 Uhr Duttonbrunn – 8.00 Uhr Zelligen

Buskosten: 18 € für Mitgliederinnen des Frauenbundes
20 € für Nichtmitglieder

Anmeldung bis 24.8. bei Maria Götz, Tel. 09398/508 oder
Maria Böhm, Tel. 09398/388

Gottesdienstordnung Nr. 8

Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 01.08.2019 bis 01.09.2019

Donnerstag 01.08. Hl. Alfons Maria von Liguori

Bi 14:00 Rosenkranz für die unschuldigen Kinder Jesu
Ro 18:00 Rosenkranz für die unschuldigen Kinder Jesu
Ka 19:00 Hl. Messe - für alle armen Seelen

Freitag 02.08. Hl. Eusebius und hl. Petrus Julianus Eymard

Bi 9:30 Krankenkommunion
Ka 11:00 Krankenkommunion
Bi 19:00 Hl. Messe - für Felix Geier, Eltern, Schwiegereltern u. Angeh. / Marliese Hörning

Samstag 03.08. Samstag der 17. Woche im Jahreskreis

Ka 18:30 Vorabendgottesdienst - für Reiner (J), Katharina u. Eduard Hörning, Rosa u. Otto Sendelbach / Josef Roth, Kurt u. Irmgard Schürger

Sonntag 04.08. 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ur 8:45 Hl. Messe - für Sigmar Nickel, Eltern u. Schwiegereltern / Lambert Ehehalt, leb. u. verst. Angehörige / Pfarrer Winfried Heid / Ferdinand Wiesner u. verst. Angehörige
Ro 8:45 Wort-Gottes-Feier (Frau Hünlein)
Bi 10:15 Hl. Messe - für Gertrud Redelberger, lebende u. verst. Angeh. / Nadine Hörning u. Großeltern / Anna Lannig, Fam. Schebler u. Liebler u. alle verst. Angeh. / 2. Seelenamt für Herbert Konrad
An 10:15 Wort-Gottes-Feier (Frau Hünlein)

Dienstag 06.08. VERKLÄRUNG DES HERRN

Ka 18:30 Andacht
Ur 19:00 Hl. Messe - für alle armen Seelen / Nach Meinung / Hedy Streitenberger

Donnerstag 08.08. Hl. Dominikus

Bi 14:00 Rosenkranz zur Befreiung
Ro 14:30 Krankenkommunion
Ro 18:30 Rosenkranz zur Befreiung
An 19:00 Hl. Messe - für Karl Fischer, Eltern u. Schwiegereltern

Freitag 09.08. HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ

Ur 8:30 Krankenkommunion
Bi 19:00 Hl. Messe - für Viktor Roth, Eltern und Schwiegereltern / Irmgard und Peter Wicha, Ida und Heinz Gittel u. verst. Angeh.

Samstag 10.08. Samstag der 18. Woche im Jahreskreis

An 18:30 Vorabendgottesdienst

Sonntag 11.08. 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ro 8:45 Hl. Messe - Patrozinium Hl. Cyriakus (Pfarrer Baumann) - für Rosa u. Georg Benkert, verst. Angehörige
Ka 8:45 Hl. Messe - für Wendelin Schubert (J), verst. Angehörige
Ur 10:15 Hl. Messe (Pfarrer Baumann) - für Sigrid Schäffer u. verstorbene Angehörige / Emma u. Ernst Sendelbach / Anna u. Eugen Vogel / Rita, Edgar u. Emilie Ehehalt / Sendelbach u. Dotterweich / 3. Seelenamt für Frau Schindler Maria / Wolfgang Gress, Eltern u. Schwiegereltern
Bi 10:15 Hl. Messe - für Karola Oberhofer / (L) Amanda u. Ludwig Hünlein u. Ang. / verst. Angehörige der Familien Zorn und Schröder / Gertrud und Hubert Lang, Eltern und Geschwister / 2. Seelenamt für Hermann Klühspies
Ur 14:00 Tauffeier von Luise Schart

Dienstag 13.08. Hl. Pontianus und hl. Hippolyt

Ka 18:30 Rosenkranz zur Mutter Gottes der immerwährenden Hilfe
Ur 19:00 Hl. Messe - für Johanna Geiger / Frieda u. Dieter Wiesner u. Angehörige / Albrecht Christ u. Alfred Ludwig, verst. Anghörige

Mittwoch	14.08.	Hl. Maximilian Maria Kolbe
Ro	19:00	Vorabendgottesdienst mit Kräutersegnung - 3. Seelenamt für Frau Martina Schreck / Rosa Eyrich, verst. Angehörige
Donnerstag	15.08.	MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL
Ka	8:45	Hl. Messe mit Kräutersegnung, anschl. Verkauf gegen Spende - für 3. Seelenamt für Rita Kunz / Ludwig u. Eugenie Herrmann, Agnes u. Edwin Oehring, Rosa u. Emil Schubertrügmer, verst. Angehörige / Gebhard u. Monika Laudенbacher / Leo Hartmann, Eltern u. Angehörige
An	8:45	Hl. Messe
Bi	10:15	Hl. Messe mit Kräutersegnung in der Kirche - für Ludwig und Maria Hörning / zur Danksagung Familie Götz u. Angeh. / Alfons und Elise Götz, Leo und Rosa Kern u. Angeh. / (L) Albrecht u. Paula Konrad / Mathilde und Karl Klühspies zum JT, Klara und Rudolf Klühspies, Valentin und Maria Zink
Ur	10:15	Hl. Messe - für Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern, Georg u. Anna Reinhart / Verstorbene d. Fam. Scheiner, Klüpfel u. Ehehalt u. Angehörige / Martina Schreck u. Angehörige
Ro	18:30	Rosenkranz
Samstag	17.08.	Samstag der 19. Woche im Jahreskreis
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst - für (L) Rita Börner / Klaus Hörning u. Großeltern
Sonntag	18.08.	20. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Ro	8:45	Hl. Messe - für Berta u. Ernst Dümig, Enkel Stefan, verst. Angehörige
Ur	8:45	Hl. Messe mit Pfr. Weismantel - für Barbara Müller / alle armen Seelen
An	10:00	Hl. Messe mit Pfr. Weismantel - für Frieda Popp (J), Agnes Popp, Edgar und Dora Reusch, mit verst. Angehörigen / Hermann Webert, verst. Angehörige
Ka	10:15	Hl. Messe - für Erika u. Gerhard Freund, verst. Angehörige
Dienstag	20.08.	Hl. Bernhard von Clairvaux
Ka	18:30	Rosenkranz für ein herzliches Miteinander
Ur	19:00	Hl. Messe - für alle armen Seelen
Donnerstag	22.08.	Maria Königin
Bi	14:00	Rosenkranz zur Vergebung
Ro	18:30	Rosenkranz zur Vergebung
An	19:00	Hl. Messe
Freitag	23.08.	Hl. Rosa v. Lima
Bi	19:00	Hl. Messe - für Armin Hemmelmann, Frieda u. Theobald Redelberger, Hildegard u. Erwin Redelberger, Lydia u. Gregor Hemmelmann u. Angeh. / Christoph Hörning
Samstag	24.08.	Samstag der 20. Woche im Jahreskreis
Ur	18:30	Vorabendgottesdienst - für Verstorbene d. Fam. Müller u. Öhring / Liebler Erwin, verst. Angehörige / Peter Paul Behr, Eltern u. Schwiegereltern / alle armen Seelen
Sonntag	25.08.	21. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Bi	8:45	Hl. Messe - für Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / Walter Lang u. Angeh.
An	8:45	Wort-Gottes-Feier (Herr Amend)
Ka	10:15	Hl. Messe - für Gretel u. Hans Bauer / Alois Baunach (J), Eltern u. Schwiegereltern
Ro	10:15	Wort-Gottes-Feier (Herr Amend) mit Gebetsintention - für Bruno Loschert (J), verst. Angehörige
Dienstag	27.08.	Hl. Monika
Ka	18:30	Rosenkranz zur Vergebung
Ur	19:00	Hl. Messe - für Eugenie Kratzer (J), Verstorbene d. Fam. Kratzer und Roß / Rita, Edgar u. Emilie Ehehalt / Maria u. Robert Krug u. Angeh., Berta u. Willi Gehrsitz u. Angeh., Luzia u. Anton Bopp
Donnerstag	29.08.	Enthauptung Johannes' des Täufers
Bi	14:00	Rosenkranz zum Jesukind
Ro	18:30	Rosenkranz zum Jesukind
Ka	19:00	Hl. Messe - für Gregor u. Ida Ehehalt, Sohn Oskar u. Verwandte
Freitag	30.08.	Freitag der 21. Woche im Jahreskreis
Bi	19:00	Hl. Messe - für Emilie u. Ludwig Schebler, Walter Troll
Samstag	31.08.	Samstag der 21. Woche im Jahreskreis
Ka	18:30	Vorabendgottesdienst - für Juliane Freund u. Verwandte
Sonntag	01.09.	22. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Ur	8:45	Hl. Messe - für Edmund u. Rosa Hupp (L) / Rudolf Eyrich, leb. u. verst. Angehörige
Bi	10:15	Hl. Messe - für Max Klüg u. Angeh. / (L) Rita und Hermann Schäffer u. Angeh. / 3. Seelenamt für Herbert Konrad / Gertrud und Hubert Lang, Eltern und Geschwister / 3. Seelenamt für Hermann Klühspies

- Bi > Der Frauenkreis bietet am Donnerstag, 15.08.2019, nach dem Gottesdienst die gebundenen Kräutersträuße gegen Spende an.
- > Die Hl. Messe mit Kräutersegnung am Donnerstag, 15.08.2019 findet in der Kirche statt - auch bei schönem Wetter.
- > Die nächsten Tauf-Termine sind: So 22. September - So 13. Oktober in Urspringen - So 10. November in Karbach - So 24. November in Urspringen - jeweils um 14:00 Uhr
Bitte melden Sie sich spätestens 4 Wochen vorher im Pfarrbüro mit Geburtsurkunde.
- > Das Pfarrbüro Birkenfeld bleibt vom 14.08. - 03.09.2019 geschlossen.
- > Bitte verwenden Sie künftig folgende E-Mailadresse:
pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de
- > Herzliche Einladung zu einer Tagesfahrt nach Erfurt!
Das Diözesanbonifatiuswerk Würzburg veranstaltet am 12.10.2019 eine Tagesfahrt nach Erfurt. Auf dem Programm stehen eine Führung im Dom und in der Allerheiligenkirche mit Kolumbarium durch den Erfurter Weihbischof Hauke und das gemeinsame Mittagessen. Möglich ist eine Stadtführung durch die Altstadt. Daneben ist Zeit zur freien Verfügung. Abfahrt in Urspringen ist um 6.30 Uhr, Rückkehr gegen 21.30 Uhr.
Nähere Informationen bei Pfarrer Redelberger.
Kosten für Bonifatiuswerk- Mitglieder 20,- €, für Nichtmitglieder 30,- €. -
Bitte beachten Sie die ausliegenden Flyer in den Kirchen!
- > In Seelsorge-Notfällen steht die Rufnummer 09391-987259 zur Verfügung

Seelsorge: Pfr. Stefan Redelberger

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel: 09396/380 Fax 09396/2257,
E-mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Tel: 09398/265, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de
Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel: 09391/2700

Apothekendienstplan 2019

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	27.07.2019	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	28.07.2019	Triefenstein Apotheke, Lengfurt
Mittwoch	31.07.2019	Apostel-Apotheke, Esselbach
Samstag	03.08.2019	Bären-Apotheke, Bestenheid
Sonntag	04.08.2019	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	07.08.2019	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	10.08.2019	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	11.08.2019	Schaefer`s Apotheke, Wertheim
Mittwoch	14.08.2019	Bären-Apotheke, Bestenheid
Donnerstag	15.08.2019	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	17.08.2019	Schaefer`s Apotheke, Kreuzwertheim
Sonntag	18.08.2019	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	21.08.2019	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	24.08.2019	Schaefer`s Apotheke, Wertheim
Sonntag	25.08.2019	Bären-Apotheke, Bestenheid
Mittwoch	28.08.2019	Schaefer`s Apotheke, Kreuzwertheim
Samstag	31.08.2019	Spessart-Apotheke, Marktheidenfeld

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.
Sprechzeiten sind: Mittwoch und Freitag von 16.00 – 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 22.00 Uhr.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes **Tel. 116 117**

Notrufnummer: Polizei **110**

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst **112**

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
Bären Apotheke Bestenheid , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3	Tel. 09342/
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayr-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
Hubertus-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
Schaefer`s Apotheke , Wertheim, Bahnhofstr. 23	Tel. 09342/9177300
Schloss-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Triefenstein Apotheke , Markt Triefenstein-Lengfurt, Homburger Str. 11c	Tel. 09395/251
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
Markt-Apotheke , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
Turm-Apotheke , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946